

Beilage II : Übersicht über den Zuwachs 1913

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Bericht / Schweizerische Landesbibliothek**

Band (Jahr): **13 (1913)**

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Übersicht über den Zuwachs 1913.

a) Nach dem Ursprung :

Geschenke	7,756	Nummern	=	11,784	Stücke
Käufe	2,607	„	=	3,298	„
Total	10,363	Nummern	=	15,082	Stücke

b) Nach der Form :

	Bände	Broschüren	Blätter	Karten	Ansichten u. Porträte
Geschenke	1,950	7,663	1,706	277	188
Käufe	1,905	1,028	104	14	247
Total	3,855	8,691	1,810	291	435

c) Nach dem Erscheinungsjahr :

	Nummern	Bände	Broschüren	Blätter	Karten	Ansichten u. Porträte	Total Stücke
Vor 1901 erschienen :	1,776	561	1,905	388	18	222	= 3,094
1901-1913 erschienen*) :	8,647	3,294	6,786	1,422	273	213	= 11,988
Total	10,363	3,855	8,691	1,810	291	435	= 15,082

Die laufenden Zeitungen sind in obigen Ziffern inbegriffen.

Bestand auf Ende 1913, nach Abrechnung der Doubletten : ca. 238,800
Nummern mit 460,000 Stücken.

*) In der Hauptsache Erscheinungen des Jahres 1913, mit nachträglichen Eingängen von Druckschriften aus den Jahren 1901 ff.



